



verabschieden (sich)	Verabschieden Sie sich mit tschüs.	to say goodbye
vorstellen (sich/ andere)	Sagen Sie Ihren Namen. = Stellen Sie sich vor.	to introduce (oneself/ others)
die W-Frage, -n	W-Frage: Wer? Woher? Wie?	a question starting with an interrogative
woher	Woher kommst du?	where from
das Wortfeld, -er	Wortfeld: Länder	lexical field

GRAMMATIK UND KOMMUNIKATION

die Aussage, -n	Aussage: Ich heiÙe Paco.	statement
die Herkunft, = e	Herkunft: Woher kommen Sie?	origin
die Kommunikation (Sg.)	Sprechen = Kommunikation	communication
die Position, -en	Das Verb ist auf Position 2.	position
das Sprechtraining, -s	Sprechtraining: Sprechen Sie das Alphabet nach.	pronunciation, phonetics
das Verb, -en	Verb: kommen, heiÙen, sein	verb
die Wiederholung, -en	um Wiederholung bitten: Wie bitte?	repetition
bitten um	um Wiederholung bitten: Wie bitte?	to ask (so.) for sth.

Lektion 2: Ich bin Journalistin.

1

an-sehen	Sehen Sie die Visitenkarten an.	to look at
der Architekt, -en / die Architektin, -nen	Markus Bäuerlein ist Architekt.	architect
der Diplom-Informati- ker, - / die Diplom- Informatikerin, -nen	Ich bin Diplom-Informatiker.	computer scientist graduate
Dr. (Doktor)	Dr. Barbara Meinhardt-Bäuerlein	Doctor (as in holding a doctoral degree)
das Foto, -s	Sehen Sie die Fotos an.	photo, photograph
glauben	Ich glaube, das ist Markus Bäuerlein.	to believe
das Handy, -s	Handy: 0163-909865651	mobile phone
der Hörtext, -e	Hören Sie den Hörtext.	audio text, listening text
der IT-Spezialist, -en / die IT-Spezialistin, -nen	Ich bin IT-Spezialist.	IT expert
die Mail, -s	Mail: mb@x-media.de	e-mail
meinen	Was meinen Sie? Wer ist wer?	to mean, to be of the opinion
das Telefon, -e	Telefon: 030-253812120	telephone

BILDLEXIKON

PROFESSIONS		der <u>Arzt</u> , -e / die <u>Ärztin</u> , -nen	doctor (med.)		der <u>Lehrer</u> , - / die <u>Lehrerin</u> , -nen	teacher
		der <u>Friseur</u> , -e / die <u>Friseurin</u> , -nen	hairdresser		der <u>Schauspieler</u> , - / die <u>Schauspielerin</u> , -nen	actor, actress
		der <u>Ingenieur</u> , -e / die <u>Ingenieurin</u> , -nen	engineer		der <u>Sekretär</u> , -e / die <u>Sekretärin</u> , -nen	secretary
		der <u>Journalist</u> , -en / die <u>Journalistin</u> , -nen	journalist		der <u>Verkäufer</u> , - / die <u>Verkäuferin</u> , -nen	shop assistant
		der <u>Kellner</u> , - / die <u>Kellnerin</u> , -nen	waiter, waitress			

der <u>Mechatroniker</u> , - / die <u>Mechatronikerin</u> , -nen	Ich arbeite als <u>Mechatroniker</u> .	mechatronic technician
der <u>Student</u> , -en / die <u>Studentin</u> , -nen	Nadine ist <u>Studentin</u> .	student

2

als	Ich arbeite als <u>Journalistin</u> .	here: as
die <u>Ausbildung</u> , -en	Ich mache eine <u>Ausbildung</u> als <u>Friseur</u> .	here: training
bei	Ich arbeite bei <u>X-Media</u> .	here: at
beruflich	Was machen Sie <u>beruflich</u> ?	professional
finden	Hilfe finden Sie im <u>Bildlexikon</u> .	to find
die <u>Hilfe</u> , -n	Hilfe finden Sie im <u>Wörterbuch</u> .	help
der <u>Historiker</u> , - / die <u>Historikerin</u> , -nen	Ich bin <u>Historikerin</u> .	historian
im	Hilfe finden Sie im <u>Wörterbuch</u> .	here: at
der <u>Job</u> , -s	Ich habe einen <u>Job</u> als <u>Kellnerin</u> .	job
das <u>Kärtchen</u> , -	Schreiben Sie <u>Kärtchen</u> .	note card
der <u>Kurs</u> , -e	Suchen Sie im <u>Kurs</u> .	course
machen	Was machen Sie <u>beruflich</u> ?	to do
das <u>Plakat</u> , -e	Machen Sie ein <u>Plakat</u> .	poster, bill
das <u>Praktikum</u> , <u>Praktika</u>	Ich mache ein <u>Praktikum</u> bei <u>X-Media</u> .	internship
die <u>Schule</u> , -n	Schule: <u>Goethe-Gymnasium</u>	school



der Sch <u>ü</u> ler, - / die Sch <u>ü</u> lerin, -nen	Ich bin Schüler.	pupil
der Sing <u>l</u> e, -s	Ich bin Single.	single
die St <u>ell</u> e, -n	Stelle: Journalistin bei X-Media	(here: employment) position
such <u>e</u> n	Suchen Sie im Kurs.	to search
die Universit <u>ä</u> t, -en	Universität: Sorbonne in Paris	university
von	Was sind Sie von Beruf?	by, of, from
das W <u>ö</u> rterbuch, =er	Hilfe finden Sie im Wörterbuch.	dictionary

3

<u>a</u> ber	Wir sind nicht verheiratet, aber Peter und ich leben zusammen.	but
<u>a</u> llein	Ich lebe allein.	alone
<u>e</u> twas	Haben Sie etwas gemeinsam?	something
gemeins <u>a</u> m	Was haben Sven und Nadine gemeinsam?	common
geschied <u>e</u> n	Wir sind geschieden. 	divorced
<u>i</u> hr	Wo wohnt ihr?	you (personal pronoun, plural, nominative, familiar)
<u>i</u> n	Sven und Nadine wohnen in Berlin.	in
das <u>I</u> nterview, -s	Hören Sie das Interview.	interview
<u>j</u> emand	Hat jemand etwas mit Ihnen gemeinsam?	someone
<u>j</u> etzt	Fragen Sie jetzt die anderen Paare.	now
<u>k</u> ein/e	Sie haben keine Kinder.	no
das <u>K</u> ind, -er	Wir haben ein Kind.	child
<u>o</u> kay	Wir sind Kellner von Beruf, okay?	okay
das <u>P</u> aar, -e	Fragen Sie die anderen Paare im Kurs.	couple, pair
<u>r</u> ichtig	Was ist richtig? Kreuzen Sie an.	correct
<u>s</u> ie (Plural)	Sie leben zusammen.	they (personal pronoun, plural, nominative)
die St <u>ä</u> dt, =e	In welcher Stadt wohnen Sie?	town, city
<u>ü</u> berlegen	Überlegen Sie mit Ihrem Partner.	to reflect, to think
<u>w</u> ir	Wir sind geschieden.	we (personal pronoun, plural, nominative)
<u>w</u> ohnen	Sie wohnen in Berlin.	to live
zusammen- <u>l</u> eben	Peter und ich leben zusammen.	to cohabit, to share a home

4

<u>f</u> alsch	2 – 4 – 6 – ... 10? – Falsch.	incorrect, wrong
<u>f</u> ehlen	Welche Zahl fehlt?	to miss, to be missing
das R <u>ä</u> tsel, -	Machen Sie Rätsel.	puzzle, riddle



die <u>V</u> ariante, -n	Machen Sie Zahlenreihen. Variante: Machen Sie Rätsel.	variation
von ... <u>b</u> is	Zahlen von 0 bis 100	from ... until
die <u>Z</u> ahlenreihe, -n	Machen Sie Zahlenreihen.	sequence of numbers

5

<u>a</u> lt	Wie alt bist du?	old
das <u>A</u> lter, -	Alter: Ich bin 34.	age
der <u>A</u> rbeitgeber, -	Barbara arbeitet bei X-Media. Das ist der Arbeitgeber.	employer
das <u>E</u> cho, -s	Spielen Sie „Echo“.	echo
das <u>J</u> ahr, -e	Ich bin auch 34 Jahre alt.	year
<u>s</u> pielen	Spielen Sie „Echo“.	to play
<u>s</u> uper	Super! Ich bin auch 34.	super
<u>w</u> o	Wo wohnen Sven und Nadine?	where
der <u>W</u> ohnort, -e	Wohnort: Berlin	place of residence

6

<u>ä</u> hnlich	Machen Sie ähnliche Aufgaben.	similar
<u>a</u> rbeitslos	Ist Helga Stiemer arbeitslos?	unemployed
die <u>A</u> ufgabe, -n	Machen Sie zu zweit ähnliche Aufgaben.	exercise
die <u>K</u> ranken- schwester, -n / der Krankenpfleger, -	Sonja Wilkens ist Krankenschwester von Beruf.	nurse
(das) <u>N</u> orwegen	Kommen Sie aus Norwegen?	Norway
(das) <u>P</u> ortugal	Kommt Carlos aus Portugal?	Portugal
der <u>R</u> entner, - / die Rentnerin, -nen	Helga Stiemer ist Rentnerin.	pensioner
(das) <u>S</u> chweden	Bo Martinson kommt aus Schweden.	Sweden
<u>s</u> tudieren	Er studiert in Kiel.	to study
<u>v</u> or·lesen	Ihre Partnerin liest Ihnen drei Texte vor.	to read aloud, to read sth. to so.
das <u>W</u> ort, =er	Verstehen Sie ein Wort nicht?	word
<u>v</u> erstehen	Verstehen Sie ein Wort nicht? Hilfe finden Sie im Wörterbuch.	to understand
<u>z</u> usammen·arbeiten	Arbeiten Sie mit einem anderen Paar zusammen.	to work together, to cooperate

7

(das) <u>D</u> änemark	Mette kommt aus Dänemark.	Denmark
<u>m</u> arkieren	Markieren Sie die Verben.	to mark, to highlight
<u>s</u> elbst	Schreiben Sie einen Text über sich selbst.	yourself, oneself





LERNZIELE

der Beruf, -e	über den Beruf sprechen: Ich bin Journalistin.	profession
der Familienstand (Sg.)	Der Familienstand? Ich bin verheiratet.	marital status
haben	Ich habe einen Job als Kellnerin.	to have
das Internet-Profil, -e	Ergänzen Sie Ihr Internet-Profil.	internet profile
kurz	Schreiben Sie einen kurzen Text.	short
lesen	Lesen Sie die Visitenkarten.	to read
die Negation, -en	Negation mit „nicht“: Ich bin nicht verheiratet.	negation
Persönliches	über Persönliches sprechen: Ich bin verheiratet.	personal
der Plural (Sg.)	Singular: ich bin, Plural: wir sind	plural
sich	Schreiben Sie einen Text über sich.	oneself
der Steckbrief, -e	Schreiben Sie einen Steckbrief.	personal profile
der Text, -e	Schreiben Sie einen Text.	text
über	Sprechen Sie über den Beruf.	here: about
verheiratet	Ich bin verheiratet.	married
die Visitenkarte, -n	Sehen Sie die Visitenkarten an.	business card
die Wortbildung, -en	Wortbildung mit -in: Journalist, Journalistin	word formation
die Zahl, -en	Zahlen: 1, 2, 3 ...	number

GRAMMATIK UND KOMMUNIKATION

der	• der Journalist, • der Arzt	the (definite article, singular, masculine)
leben (in)	Ich lebe in Köln.	to live (in)
die Präposition, -en	Präpositionen: als, bei, in	preposition
das Schreibtraining, -s	Schreibtraining: Schreiben Sie einen Text über sich.	writing exercise

TIPP Use small note cards for new words and example sentences.



Lektion 3: Das ist meine Mutter.

1		
das Bild, -er	Die Frau auf dem Bild ist Herberts Frau.	picture
2		
die Physik (Sg.)	Mark studiert Physik.	physics



Language and culture are interrelated and learning a new language also means learning about the cultural context in which the language occurs. In this part, we will give you a general cultural introduction to life in German-speaking regions which will help you to improve your intercultural communicative skills.

Introducing Oneself and Others

In the course book, we have already looked at different ways of introducing oneself. It is important to know that Germans like handshaking. One or two kisses on the cheeks or hugs are, generally speaking, used for close friends and family only.

The following expressions are common when introducing oneself:

Ich bin John Brown.	<i>I am John Brown.</i>
Ich heie Mark Smith.	<i>My name is Mark Smith. (Literally: I am called ...)</i>
Mein Name ist Tom Lee.	<i>My name is Tom Lee.</i>

In official situations (e.g. at the workplace), it is common to give the surname only: *Brown, Smith ...*

Depending on whether it is a formal or an informal situation, you will use different forms of asking for someone's name. In a formal context, you can use either one of the following expressions which mean: 'What is your name?'

Wie heien Sie?	<i>Literally: What are you called?</i>
Wie ist Ihr Name?	<i>What is your name?</i>



In a less formal situation, people will use either one of the two following equivalent expressions which mean: 'What is your name?'

Wie heit du?	<i>Literally: What are you called?</i>
Wer bist du?	<i>Literally: Who are you?</i>



When introducing others, you can simply say:
Das ist ... *That is ...*

Then you add the name of the person. In circumstances where you would like to explain your relationship further you might say:

Das ist mein Freund (my friend), meine Schwester (my sister) ...

There is no real equivalent for the English 'Nice to meet you' in the German language. In a formal context, one might reply with *Sehr erfreut!* or *Freut mich!* whereas in a less formal situation it is common practice to simply reply with *Hallo* or *Guten Tag*.

Greetings and Farewells

In general, which greeting is being used depends on the time of the day. Until approximately 10 a.m., *Guten Morgen* is the most common greeting. Afterwards, *Guten Tag* is said up until around 5 or 6 p.m. However, in Austria and in Southern Germany *Grüß Gott* ('May God greet you') is widely used and in Switzerland you will hear the Swiss equivalent *Grüezi* which simply means 'Greetings'. In the evening, after 5 or 6 p.m., the greeting *Guten Abend* is used and before going to bed people will say *Gute Nacht*.

In a more informal context and especially among younger people, it is nowadays common practice to simply say *Hallo*. There are also numerous other informal and regional ways of greeting each other such as for example *Hi* (very common among young people) or *Servus* (popular informal greeting in Austria which can be used for either 'Hello' or 'Goodbye').

Auf Wiedersehen is the standard expression for saying goodbye in a formal context, e.g. in a work environment. The equivalent *Auf Wiedersehen* is predominantly used in Austria and the South of Germany.

On the phone, this common farewell is replaced by *Auf Wiederhören*, which literally means 'Until we hear from each other again'. It is common practice to answer the phone with your surname in a private household (although recently the greeting *Hallo* has become more regular) and the company name, then surname when answering the phone in a company.



In less formal situations, people will most commonly use *Tschüss* (also spelled *Tschüs*). The Italian greeting *Ciao* is becoming increasingly popular all over German-speaking areas and Austrians also like the expression *Baba* (soft pronunciation sound).

In English, the expression 'See you later' is a widely used expression of farewell. However, the German equivalent *Bis später* is only really used if you are actually intending on seeing someone again later on that same day.



When to use *du* and *Sie*?

In the German language, there are two different ways of expressing the English pronoun 'you' and it takes a bit of practice to figure out which one to use. Generally speaking, *Sie* (note the capital at the beginning) is used in formal contexts such as business relations and work environments, when talking to foreigners and in official or professional situations. The informal *du* is reserved for friends and family and is also common practice among young people. However, there are many situations when it is unclear whether to use *du* or *Sie* and an inappropriate use may be seen as disrespectful. Therefore, generally speaking, the rule is – if in doubt, one should always use the formal *Sie*.



Grammar Explanations

Lektion 7: Du kannst wirklich toll ...!

Modal auxiliaries and sentence brackets

Modal auxiliaries are in German called **Modalverben (modal verbs)** and refer to the way we do things. For example: Do I have to do it? Am I able to? Should I do it? Do I want to?

Modal verbs are usually used with **the infinitive of another verb**. In German, however, the infinitive is placed in the last position in the sentence!

With the modal auxiliary in the **usual second** position and the infinitive of another verb **in the last** position, we form a structure that is typical and very common in German – the **sentence bracket (Satzklammer)**.

Du **kannst** wirklich toll **kochen!** You **can cook** really well!

└──────────────────┘
Sentence bracket

In a **question** or **request**, the sentence bracket will begin from the **first position**.

Kannst du das noch einmal **sagen?** Can you **say** it once again?

└──────────────────┘
Sentence bracket

Modal auxiliary können

The verb **können** is the German equivalent of the English modal auxiliary **to be able to, can**:

Du **kannst** wirklich toll **kochen!** You **can cook** really well!
Kannst du das noch einmal **sagen?** Can you **say** it once again?

The conjugation of **können** is irregular. There is a vowel change in the stem **ö** → **a** in each person singular and the forms of the **1st** and **3rd** person are identical.

		können
singular	ich	kann
	du	kannst
	er/sie	kann
plural	wir	können
	ihr	könnt
	sie/Sie	können





Irregular verbs with vowel changes

Many irregular verbs have a **vowel change in the stem** in the 2nd and 3rd person singular. There are various changes possible, e.g. **a** → **ä**, **e** → **i** or **e** → **ie**

fahren – to go, to drive, to ride

Fährst du oft Ski? Do you ski often?

lesen – to read

Liest du oft? Do you read often?

treffen – to meet

Triffst du oft deine Freunde? Do you meet your friends often?

	fahren	lesen	treffen
ich	fahre	lese	treffe
du	fährst	liest	triffst
er/es/sie	fährt	liest	trifft

Expressing astonishment and approval

Modal particles are used to **emphasize a particular aspect** of the message, so it is difficult or impossible to translate them. Modal particles **ja** und **aber** can help us **make compliments**, express **astonishment** and **approval**:

Du kannst **ja** toll singen! (Wow!) You can sing great!

Du kannst **aber** toll singen! (Wow!) You can sing great!

The same function can have the adverbial use of the word **wirklich** (really)

Du kannst **wirklich** gut singen! You can sing **really** great!

The adverb gern

The German adverb **gern** can be used with almost any verb to express that we **like** doing something (or not).

Liest du gern? Do you **like reading**?

Triffst du gern deine Freunde? Do you **like meeting** your friends?

Ich **fahre nicht gern** Ski? I **don't like skiing**.

Lektion 8: Kein Problem. Ich habe Zeit!

The verb wissen

Although the verb **wissen** (to know) is not a modal verb, the conjugation of *wissen* follows the same pattern as the modal verbs: the forms of the 1st and 3rd person singular are identical.

Grammar Explanations

German has two different verbs that can correspond to the single English verb to *know*. Knowing or being familiar with a person or thing (*kennen*) and **knowing a fact** → **wissen**.

Was machst du heute? *What are you doing today?*
Das **weiß** ich noch nicht. *I don't know yet.*

		wissen
singular	ich	weiß
	du	weißt
	er/sie	weiß
plural	wir	wissen
	ihr	wisst
	sie/Sie	wissen

Verb's position in the sentence

In a **statement**, the verb always comes **second**. No matter which element begins the statement. The **subject** will either come **first** or immediately **after** the verb.

Ich **habe** heute Abend leider keine Zeit. *Unfortunately I don't have time tonight.*
Heute Abend **habe** ich leider keine Zeit. *Unfortunately I don't have time tonight.*
Leider **habe** ich heute Abend keine Zeit. *Unfortunately I don't have time tonight.*

Telling the Time

If you want to know the time in German, the most common way of asking is *Wie spät ist es?* or *Wie viel Uhr ist es?*, which literally means 'how many hours is it?'. The answer simply starts with: *Es ist ...*

In case it is not clear whether it is in the morning or afternoon, you can use the 24 hour system:

Es ist fünfzehn Uhr. *It is 3 p.m.*
Es ist neunzehn Uhr. *It is 7 p.m.*

The tricky part about telling the time in German is how to say *half past*. In German, you say it is half an hour before the following hour whereas in English, you say it is half past the previous hour. It takes some time to getting used to but as always 'practice makes perfect' or as the Germans would say: *Übung macht den Meister*.

Es ist halb fünf. *It is half past four.*
Es ist halb elf. *It is half past ten.*



Temporal prepositions am and um

Am and **um** can be used as temporal prepositions. **Am** is used with the **days of the week** (Monday, Tuesday etc.) and with the **times of the day** (morning, afternoon etc.) Only with “the night” we use **in** (**in** der Nacht / *in the night*)

Am Montag treffe ich meine Freunde. *On Monday I meet my friends.*
Am Abend lese ich gern. *I like reading in the evening.*

Um is used with **time** (at 7 am, at 3 pm etc.)

Das Konzert beginnt **um** 8 Uhr. *The concert begins at 8 pm.*
Um drei Uhr gehe ich ins Museum. *At 3 pm I am going to the museum.*

Preposition in and the form ins

In can be used as a local preposition referring to direction or destination. **In** together with the article *das* in accusative creates the form *ins*.

Ich gehe **in** eine Ausstellung. *I am going to (see) an exhibition.*
 Karina geht **ins** Schwimmbad. *Karina goes to the swimming pool.*

Lektion 9: Ich möchte was essen, Onkel Harry.

Verbs mögen und möchten

The modal verb **mögen** (to like) is used to express our general likes or dislikes for things (e.g. food).

Tim **mag** Schokolade. *Tim likes chocolate.*
Magst du Käse? *Do you like cheese?*

The conjugation of **mögen** is **irregular**. There is a vowel change in the stem **ö** → **a** in every person singular and the forms of the 1st and 3rd person are identical.

		mögen
singular	ich	mag
	du	magst
	er/sie	mag
plural	wir	mögen
	ihr	mögt
	sie/Sie	mögen

The modal verb **möchten** is a subjunctive form from **mögen**. *Ich möchte...* can be translated as *I wish, I would like* or *I feel like (doing something)*. **Möchte** is usually used with the infinitive of another verb and forms a **sentence bracket**.

Grammar Explanations

Tim möchte heute Schokolade essen. Tim **would like to eat** chocolate today.

Sentence bracket

Ich möchte jetzt singen! I **would like to sing** now! / I **feel like singing** now!

Sentence bracket

There are no vowel changes in the stem in the conjugation. The forms of the 1st and 3rd person are identical.

		möchten
singular	ich	möchte
	du	möchtest
	er/sie	möchte
plural	wir	möchten
	ihr	möchtet
	sie/Sie	möchten

Irregular verb **essen**

The verb **essen** (to eat) is irregular and has a vowel change **e** → **i**. The change in the conjugation is a little bit confusing because its only vowel is in the beginning.

- Was **isst** du zum Frühstück? ■ What do you eat for breakfast?
- ▲ Ich **esse** Käsebrötchen. ▲ I eat rolls with cheese.



		essen
singular	ich	esse
	du	isst
	er/sie	isst
plural	wir	essen
	ihr	esst
	sie/Sie	essen

Word formation

In German, two nouns are often joined to form one **compound noun**. The last component of the compound noun determines **the meaning and the gender** of the noun.

Der Käse + **die Pizza** → **die Käsepizza** (cheese pizza)

Die Pizza + **der Käse** → **der Pizzakäse** (cheese specially for pizza, grated cheese)





Cover: © Getty Images/Image Source

Seite 5: Flaggen © fotolia/createur

Seite 15: Flaggen © fotolia/createur

Seite 19: © PantherMedia/Andres Rodriguez

Seite 20: © PantherMedia/James Steidl

Seite 21: © fotolia/Albert Schleich

Seite 36: Tisch © iStockphoto/simonkr

Seite 37: © iStockphoto/temniy

Seite 38: © PantherMedia/Dietmar Stübing

Seite 40: beide © Thinkstock/iStockphoto

Seite 41: © fotolia/gk60

Seite 51: Flagge © fotolia/createur

Seite 52: Gewürzgurke © iStockphoto/Pumpal; Ei © iStockphoto/stockcam

Seite 54: © iStockphoto/Jan-Otto

Seite 58: © Thinkstock/iStockphoto

Seite 59: oben © Thinkstock/iStock; unten © Thinkstock/iStock

Seite 60: Brot © Thinkstock/iStock; Wiener Schnitzel © PantherMedia/Bernd Jürgens

Seite 76: Oktoberfest © Superjuli; junger Mann © iStockphoto/Jacom Stephens

Seite 77: Radfahrerin © iStockphoto/trait2lumiere; Karneval © fotolia/Heinz Waldukat

Seite 78: Brezel © Thinkstock/iStockphoto; Berlinale © PantherMedia/Toni Anett Kuchinke;
Mozart © Thinkstock/iStockphoto

Alle übrigen Fotos: Florian Bachmeier, Schliersee

Zeichnungen: Michael Mantel, Barum

Bildredaktion: Iciar Caso, Hueber Verlag, München